

Liebe Kinder, Sorgeberechtigte und Mitglieder der Lutte-Gemeinschaft,

wir melden uns nach einer langen und sehr warmen und sonnigen Sommerpause zurück und wollen in diesem Newsletter von unseren Ferien in der Betreuung berichten. Ab diesem Schuljahr übernehme ich die Redaktion des Newsletters und hoffe, dass ich Sie und euch weiterhin mit schönen Erlebnissen aus dem Nachmittag erfreuen kann

Das gesamte Team vom Nachmittag und ich wünschen viel Spaß beim Lesen.

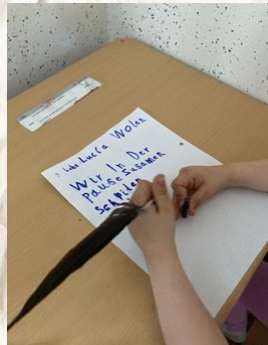
Eure Yona Thielpape

Die Vorschüler haben in den Ferien unter anderem das Wetter und die schöne Zeit draußen mit einer Seifenblasenmaschine verbracht. Kreativ haben sie sich im Kunstraum ausgetobt und viele Bilder und auch ein Abschiedsgeschenk für Frau Hauttmann gebastelt. An einem anderen sonnigen Tag in den Sommerferien haben die Kinder einen Ausflug in das Niendorfer Gehege gemacht. Dabei entdeckten die Kinder kleine Wichtelgärten und -häuser des Wichtelwaldes. Diese haben die Kinder zum Suchen, Finden und Gestalten eingeladen. Die Kinder waren ganz begeistert und entschlossen, selbst eine kleine Behausung für die Wichtel zu bauen. So wurde im Wald fleißig gesägt, gehämmert und geklebt.



Der 1.Jahrgang hat in den Sommerferien den tollen Zirkus Quaiser besucht. Während die Kinder ganz aufgeregt auf die Show warten, hat Frau Bott mit ihrer Clownsnase schonmal für ein paar Lacher gesorgt.

Wir konnten vieles sehen und waren ganz erstaunt, was die Zirkusfamilie alles möglich gemacht hat. Von einer Seiltänzerin bis hin zu lustigen Clowns war alles dabei. Dieser Ausflug wird uns also bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben!



Bei dem schönen Wetter haben wir viel Zeit draußen verbracht, damit es nicht langweilig wird, wurde vom 1.Jahrgang im Wilden Land kurzerhand eine Pizzeria eröffnet. Draußen lassen sich viele Tiere entdecken und auch neue Pflanzen, wie die Kretische Hundszunge. Diese kann bis zu 80 cm hochwachsen und hat lila Blüten.

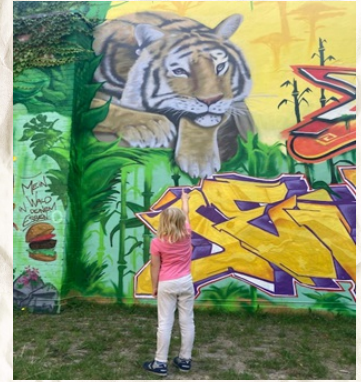
Die Zeit in der Natur beflügelt die Kreativität, sodass die Feder eines Vogels kurzerhand mit der Hilfe einer Tintenpatrone zur Schreibfeder wie aus dem Mittelalter wurde und damit ein Brief für die Freundin geschrieben wurde.

Es wurden auch wunderschöne Traumfänger gebastelt, die mit viel Farbe bemalt und Glitzersteinen, Federn und Bändern verziert wurden.

Ein Eis aus der Eisdiele durfte bei den warmen Tagen natürlich auch nicht fehlen. Deshalb waren wir zusammen in einer Eisdiele Eis essen.

Der 1.Jahrgang war auch in der Kunsthalle, dort haben sie gelernt, wie man im Impressionismus malt. Mit Aquarellfarben und einem Pinsel haben wir kleine Tupfer auf das Papier gesetzt, um Flecken zu erzeugen. Indem wir Gelb und Blau mischten, haben wir verschiedene Grüntöne geschaffen, um Vegetation zu malen. Am Nachmittag haben wir Figuren gebastelt, die wir in unsere Landschaften geklebt haben, wie zum Beispiel einen Fuchs.

Wir als Jahrgang 2 waren das erste Mal im Tierhaus Alraune in Steilshoop, der Hof Bullerbü ist sehr empfehlenswert für einen Familienausflug. Neben verschiedenen Tieren gibt es auch einen Hofladen mit leckeren regionalen Produkten. Da wir als Gruppe angemeldet waren, durften wir die Tiere streicheln und haben Näheres über sie erfahren. Besonders waren die Degus aus einem Privatbestand, der aufgelöst wurde. Degus sind kleine Nagetiere, die wie eine Mischung aus einem Eichhörnchen und einer Maus aussehen. Auf dem Hof Bullerbü gibt es Schafe, Ziegen, die wir füttern konnten, Kleinpferde etc., einen Barfußpfad, Sandkiste und vieles mehr...Schaut gerne selber mal vorbei!



Ein weiterer Ausflug in Jahrgang zwei ging zum Geisterspielplatz: in nur 14 Minuten Fußweg von der Lutte standen wir auf einmal an einem historischen Ort mit alten Gleisen, die seit 1936 stillgelegt sind. Mittlerweile ist dieser Ort auch ein Motivspielplatz durch die vielen hübschen Graffitiflächen. Wir hatten eine tolle Zeit, die Sonne hat gelacht, es gab viel Spielfläche, die Rutsche ist der Hammer und wir hatten unseren Drachen mit! Es ging auch mal ohne Fußball.

Jahrgang 3 hat sich auch an regnerischen Tagen nicht den Ausflug nehmen lassen. Da bot sich der Besuch im Museum super an. Die blaue Gruppe hat sich also auf ins Museum der Natur gemacht wo wir vieles über Tiere, Steine und die Umwelt lernen konnten.



Der kleine Knobelspaß

Ich bin leicht wie eine Feder, aber selbst der stärkste Mensch kann mich nicht lange halten.

Wer bin ich?

metA reD :gnusÖL

Wer ist...?

Yona Thielpape...?

Duale Studentin



Hallo, ich bin Yona Thielpape und seit Ende der Sommerferien neu als duale Studentin und Unterstützung am Nachmittag an der Lutterothschule tätig. Ich schreibe ab jetzt den Newsletter und freue mich auf eine aufregende und schöne Zeit mit euch an der Schule.

Ein bereits schönes Ereignis, das ich miterleben durfte, war die Klassenreise des 4. Jahrgangs auf Sylt, es war eine spannende und abenteuerliche Fahrt direkt zu Beginn.

Neben den schönen Dingen ist es am Anfang natürlich auch fordernd, die ganzen neuen Abläufe kennenzulernen und sich die vielen Namen zu merken, aber das kommt alles mit der Zeit.

Viel Freude macht es mir gemeinsam mit euch Dinge zu erleben und neue Sachen zu lernen.

Da ich ursprünglich nicht aus Hamburg komme, entdecke ich in der Zeit außerhalb der Lutte, gerne neue Ecken Hamburgs.

Ich freue mich auf eine nette Zeit an der Schule!

Blitzlicht...

Wir waren auf dem Rathausplatz, um die Lutteroth-Schule beim größten Schulschachturnier der Welt zu vertreten! Trotz der großen Hitze konnten wir dabei einen kühlen Kopf bewahren und unseren Tisch gegen die Grundschule Tannenweg gewinnen.

Für diese Turniere üben wir immer fleißig mit unserem Schachlehrer im Nachmittag, beim Schach-Angebot. Dort wird auch ein Team zusammengestellt, was uns als Schule vor Ort vertritt. Uns macht das einen riesen Spaß!



Kontakt

<https://lutterothschule.hamburg.de/>